



Dear friends,

es ist schon eine ganze Weile her, dass ich von i-magine e.V. berichtet habe. Damit Ihr wisst, dass ich seit **Februar** nicht untätig war, ist es an der Zeit für einen Newsletter.

Zuletzt habe ich Euch meinen Reisbericht über Kenya gesendet und an dieser Stelle möchte ich auch dieses Mal anknüpfen. Den letzten positiven Nachrichten ist weiter erstmal nichts zuzufügen. Die Kinder besuchen die Schule und die Mühle mahlt eifrig.



In den vergangenen vier Monaten hat die Collection of Hope einen großen Teil meiner Zeit in Anspruch genommen. Ich – als Person – bin nach wie vor sehr in diesen ökologischen Rahmen involviert und auch i-magine e.V. kam in diesem Zusammenhang eine große Aufmerksamkeit zu.

Im **März** habe ich Kontakt zu einem Frauennetzwerk aufgenommen und i-magine e.V. präsentiert. Darüber gelang es auch einige T-Shirts der Collection of Hope zu verkaufen.



Darüber hinaus entstand im **April** ein toller Kontakt zu der Schmuckdesignerin Bettina Schulte-Hebing. Gemeinsam ist ein Projekt entstanden, in dessen Zusammenhang kenianische Hornarmreifen verkauft werden. Auf der Internetadresse www.paulandmelly.com unter dem Punkt Charity ist i-magine e.V. als Kooperation aufgeführt.

Auch wenn im **Mai** einige T-Shirts der Collection of Hope in der Galeries Lafayette verkauft wurden, würde ich mich freuen, wenn Ihr uns dabei helfen würdet, die Bekanntheit weiterhin zu steigern <http://www.collectionofhope.com/>.

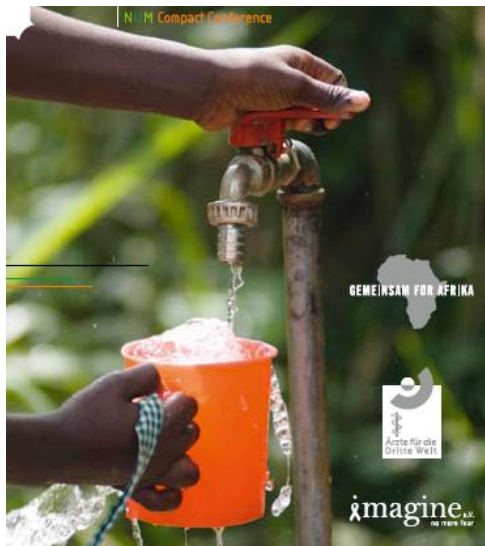
Außerdem habe ich mich im Mai mit Mitarbeitern von „Children for a better World“ getroffen. Auch hier ist ein gemeinsames Projekt in Planung – denkbar wäre es Geld für Schultaschen der kenianischen Kinder zu sammeln, so dass sie ihre Bücher und Materialien nicht länger in Plastikbeuteln transportieren müssen.

Ich hoffe ich langweile Euch nicht, aber es geht noch weiter! Ich hatte im **Juni** viel Kontakt mit dem afrikanischen Botschafter und Designern, um gemeinsame



Entwicklungsprojekte zu kreieren und zu realisieren. Daran arbeite ich immer noch – sobald es Näheres zu berichten gibt, lasse ich es Euch wissen.

Weiterhin gab es durch meine Tätigkeit als Jury Mitglied im Juni bei „CreateEurope“ eine super Presse für i-magine e.V.. Im Rahmen dieses Fashion Awards sind einige afrikanische Designer involviert – die Fashion Show der besten 30 Designer findet am 23. Oktober statt.



Auch an der Konferenz des „Netzwerks für Umwelt-Management“ wurde i-magine e.V. neben zwei weiteren Charity-Projekten (Gemeinsam für Afrika und Ärzte für die Dritte Welt) vorgestellt.

Im Zusammenhang mit der Collection of Hope werden wir im nächsten Magazin als deutsches Projekt erwähnt, dass sich für Afrika engagiert.

Last but not least – war auch die Fashion Week für die Collection of Hope sehr erfolgreich. Sie erregte im „Green Room“ des Adlon Hotels sehr viel Aufmerksamkeit. Bedingt durch das ganze Thema „Ökologie, Nachhaltigkeit“ und die Idee hinter der Kollektion kam auch das den Kontakten für i-magine e.V. zu Gute.

Dafür danke ich den Studenten der ESMOD Fashion School, für den Einsatz ihres 100%igen Engagements.



Oh! Don´t forget – and kindly note these! Am 1. und 2. September haben wir “Vintage Sale of Collection of Hope” im Art Hotel in Mitte – Einladungen folgen!!

Nun seid Ihr wieder auf dem aktuellen Stand!

I wish you all lovely summer time!!!
Until soon!

Warm regards, Waridi